

www.porschediesel.de

ERSATZTEIL-PREISLISTE

für Verschleißteile zu

EICHER-PFLUGEN

(Schare, Streichbleche, Anlagen [Sohlen],
Messerseche, Scheibenseche, Düngereinleger)



Ausgabe: Juni 1958

TRAKTORENFABRIK GEBR. EICHER ZWEIGWERK DINGOLFING

Abteilung Bodenbearbeitungsgeräte

Original-Ersatzteile bieten die Gewähr für genaues Passen; sie ersparen unliebsame und zeitraubende Nacharbeit und vermeiden Reklamationen! Bei Ersatzteilaufträgen in Verschleißstellen für Pflugkörper sind folgende Angaben erforderlich:

Entweder Typenbezeichnung des Körpers (im Rumpf eingepreßt)
z. B. GE M 16, GE W 18 B etc.

oder: Ersatzteilnummer der Einzelteile (eingepreßt)
z. B. Schar 384 S, B 448 S, Anlage L 6012 etc.

Anmerkung:

Sämtliche Ersatzteile sind sowohl in rechter als auch in linker Ausführung lieferbar. Bei linken Teilen ist die Zusatzbezeichnung „L“ anzugeben (z. B. Schar SL, Streichblech M 20 L etc.)

Für die Güte der in beiliegender Preisliste enthaltenen Pflugteile erlauben wir uns anzuführen:

1. Für die Herstellung der Schare wird nicht irgendein normaler Stahl, sondern ein Mn-Si-Spezialstahl nach besonderer Analyse verwandt. Die aus diesem Stahl hergestellten Schare werden ganz gehärtet bis auf eine Festigkeit von ca. 160 kg/mm². Trotz dieser hohen Festigkeit sind die Schare nicht spröde, sondern zähhart; sie halten höchsten Beanspruchungen stand, ohne etwa beim Anstoßen auf harte Gegenstände zu brechen.
2. Außerdem besitzen die Schare dank der Güte des Materials den Vorteil, daß sie nach erfolgter Abnutzung jederzeit ausgeschmiedet und wieder auf ihre ursprünglichen Eigenschaften gebracht werden können. Auf diese Weise ergibt sich eine außergewöhnlich lange Lebensdauer, welche die etwaigen Mehrkosten gegenüber sonstigen Fabrikaten bezahlt macht. Für die Nachbehandlung stehen besondere Härteanleitungen zur Verfügung.

Schnabel-Schare

Werkstoff: Mn-Si-Stahl (Pflugschar-Spezialstahl)

Ausführung: geschliffen, gebogen und gebohrt, ganz gehärtet und vergütet, lackiert (anbaufertig)

Schnabelschar- Bezeichnung	passend zu Pflugkörper	Stückgew. Brutto-St.-pr.	
		ca. kg	DM
342 S	GE M 12,	1,8	6,90
372 S	GE M 16, GE M 16 B, GES 16, U 7	2,0	7,60
384 S	GEL 16, U 8	2,5	8,95
404 S	GE M 20, GE M 20 B, GES 20	2,7	9,45
416 S	GEL 20	3,1	10,70
436 S	GE M 25, GE M 25 B, U 9	3,3	11,30
448 S	GEL 25	4,1	14,—
B 372 S	GE W 11, GE W 11 B	1,9	7,55
B 384 S	GE W 14, GE W 14 B	2,4	8,95
B 416 S	GE W 18, GE W 18 B	2,9	10,35
B 448 S	GE W 22	3,9	13,75
KP 6/7 S	KP 6, KP 7, GE KP 6, GE KP 7	2,8	10,—
U 10/12 S	U 10	4,2	14,35

Düngereinlegerschar

D 2, GE-D 3	D 2, GED 3	0,5	2,90
S 2000/2001	D 7 f, D 7 fv, D 7 lg	0,5	2,90

Messerseche ohne Halter

Werkstoff: Mn-Si-Stahl (Pflugschar-Spezialstahl)

Ausführung: geschliffenes Sechblatt, gebogen und gehärtet, lackiert

Type	passend zu Pflugkörper	Stückgew. Brutto-St.-pr.	
		ca. kg	DM
GE 3 (gerade)	50 × 20 mm	5,1	16,65
GE 3/52 (gekröpft)	50 × 20 mm	5,3	17,25
GE 3/67 (gekröpft)	50 × 20 mm	5,5	17,85
GE 4 (gerade)	50 × 20 mm	4,7	15,30
GE 4/52 (gekröpft)	50 × 20 mm	4,7	15,95
GE 4/67 (gekröpft)	50 × 20 mm	5,1	16,35
GE 5 (ger. o. gekr.)	45 × 15 mm	2,8	11,—

Streichbleche

Werkstoff: Dreilagmaterial (Panzerstahl)

Ausführung: geschliffen, gebogen und gebohrt, gehärtet, lackiert

Streichblech- Bezeichnung	passend zu Pflugkörper	Stückgew. Brutto-St.-pr.	
		ca. kg	DM
M 12 DIN	GEM 12	3,2	14,80
M 16 DIN	GEM 16	4,3	19,60
M 16 B	GEM 16 B	4,8	21,80
M 20 DIN	GEM 20	6,3	28,55
M 20 B	GEM 20 B	6,9	30,90
M 25 DIN	GEM 25	8,0	35,55
M 25 B	GEM 25 B	9,1	40,15
L 16 DIN	GEL 16	4,8	21,80
L 20 DIN	GEL 20	7,2	32,10
L 25 DIN	GEL 25	9,6	42,25
W 11 DIN	GE W 11	4,7	21,35
W 11 B	GE W 11 B	5,4	24,70
W 14 DIN	GE W 14	5,7	26,—
W 14 B	GE W 14 B	6,6	29,75
W 18 DIN	GE W 18	7,7	34,20
W 18 B	GE W 18 B	9,0	39,75
W 22 DIN	GE W 22	9,5	41,90
S 16	GES 16	4,5	20,50
S 20	GES 20	6,2	28,10
KP 6	KP 6, GE KP 6	7,4	32,90
KP 7	KP 7, GE KP 7	8,8	38,95
U 7	U 7	4,8	21,80
U 8	U 8	5,5	25,10
U 9	U 9	8,0	35,55
U 10	U 10	9,5	41,90

Düngereinleger-Streichbleche

Werkstoff: SM-Stahlblech mit ca. 70—80 kg/mm² Zerreißfestigkeit

Ausführung: geschliffen, gebogen und gebohrt, lackiert

Streichblech- Bezeichnung	passend zum Düngereinleger	Stückgew. Brutto-St.-pr.	
		ca. kg	DM
D 2	D 2	1,5	5.80
GED 3	GED 3	1,2	5.—
R 20 120/20 121	D 7 f, D 7 fv, D 7 lg, D 7 lgv	0,9	4.20

Anlagen (Sohlen)

Werkstoff: Sohlenstahl mit ca. 80 kg/mm² Zerreißfestigkeit, Gubacken aus Hartgu

Ausführung: Lange Anlage gebohrt mit Gubacke sowie lackiert. Kurze Anlage gebohrt und lackiert.

Anlagen- Bezeichnung	passend zu Pflugkörper	Stückgew. Brutto-St.-pr.	
		ca. kg	DM
L 6012 lang	GEM 12, GEM 16, GEM 16 B, GEL 16, GE W 11, GE W 11 B	3,0	7.70
K 6012 kurz	GE W 14, GE W 14 B, GES 16	0,9	2.35
L 7013 lang	GEM 20, GEM 20 B, GEM 25, GEM 25 B, GEL 20, GEL 25	3,6	9.20
K 7013 kurz	GE W 18, GE W 18 B, GE W 22, GES 20	1,4	3.35
GE KP 6 lang	KP 6, GE KP 6	3,8	9.65
GE KP 6 kurz		2,0	4.75
GE KP 7 lang	KP 7, GE KP 7	4,7	11.80
GE KP 7 kurz		2,8	6.50
U 7/8 lang	U 7, U 8	4,0	10.15
U 7/8 kurz		2,0	4.75
U 9 lang	U 9	4,2	10.60
U 9 kurz		2,5	5.80
U 10/12 lang	U 10	6,4	16.—
U 10/12 kurz		3,7	8.40
	Gubacke G 1 lose	1,0	2.50
	Gubacke G 3 lose	1,9	4.65

Anmerkung:

Die Anlagen GE-KP 6 (60x12 mm) und GE-KP 7 (70x13 mm) stimmen in der Befestigungsbohrung mit den Anlagen KP 6 (50x12 mm) und KP 7 (60x12 mm) berein, so daß für die Folge nur noch Anlagen GE-KP 6 bzw. GE-KP 7 geführt werden können. Bei Anbringung der verbreiterten Anlagen an den Körpern KP 6 und KP 7 muß der Anschlagbolzen im Rumpf entsprechend versetzt werden.